

**Film- und Literaturliste zum Thema  
„Vote! - Freies Wahlrecht für alle“  
anlässlich 100 Jahre aktives & passives Wahlrecht  
für Frauen in Deutschland am 19.1.2019**

**I. In Deutschland**

**Unsere Stimme zählt! : Die Geschichte des deutschen Frauenwahlrechts (SN 48)**

Kerstin Wolff 2018

Endlich waren sie am Ziel: Am 12. November 1918 erklärte der Rat der Volksbeauftragten, dass fortan auch Frauen zu den Wahlurnen schreiten dürfen. Damit hatte dieses Männergremium mit einem Federstreich das Frauenwahlrecht in Deutschland eingeführt. Kann aus dieser kurzen Episode geschlossen werden, dass den deutschen Frauen das Stimmrecht quasi in den Schoß gefallen ist? Haben sie nicht auch für ihr Wahlrecht gekämpft? Oh doch – sie haben! Und wie! Die Einführung des Frauenwahlrechts war das Ende eines langen und steinigen Wegs.

In diesem Buch rollt die Autorin, eine Historikerin, den Kampf der deutschen Frauen um ihr Wahlrecht auf. Beginnend in der Zeit der Französischen Revolution schildert sie anhand fein gezeichneter Porträts das jahrhundertlange Ringen der deutschen Frauenwahlrechtlerinnen um ihr politisches Mitspracherecht.

**II. In England**

**Suffragette - Taten statt Worte : Filmpädagogische Begleitmaterialien (AFIU294)**

Stefan Stiletto 2016

Die filmpädagogische Begleitmaterialien zum Spielfilm "Suffragette - Taten statt Worte" bestehen aus den folgenden Teilen: Von der folgsamen Arbeiterin zur Rebellin, Aufbau und Ziel dieser Begleitmaterialien, Die Handlung, Themen und Ausblick auf die Arbeitsblätter (Die Suffragetten, Verzahnung von Realität und Fiktion, Die Darstellung der Geschlechterrollen im Film, Gleichberechtigung?), Aufgabenblock 1: Die Suffragetten, Aufgabenblock 2: Verzahnung von Realität und Fiktion, Aufgabenblock 3: Die Darstellung der Geschlechterrollen im Film, Aufgabenblock 4: Gleichberechtigung?.

*Der Film kann im ÖML unter der Signatur DVS 939 entliehen werden.*

**Suffragette - Taten statt Worte (DVS939)**

Sarah Gavron, Großbritannien 2015 103 Min., f., Spielfilm

London 1912: Maud Watts arbeitet seit ihrem siebten Lebensjahr im Londoner East End in einer Wäscherei. Inzwischen ist sie verheiratet und hat einen kleinen Sohn. Über die Qualität ihres Lebens stellt sich Maud nur wenige Fragen, bis sie eines Tages bei einem Botengang in einen Aufstand der Suffragetten gerät. Unter den Steinwerferinnen ist auch Mauds Kollegin Violet, die mit Herzblut für das Frauenwahlrecht kämpft. Zunächst will Maud nichts von dieser Gruppierung wissen, lässt sich dann aber von Violet und ihren Freundinnen überreden, an einem geheimen Treffen der Bewegung teilzunehmen. Vom Kampfgeist ihrer Mitstreiterinnen angesteckt und einer Rede der Suffragetten-Anführerin Emmeline Pankhurst angestachelt, ist Maud bald bereit, immer militanter für die Frauenrechte einzutreten. Dabei setzt sie durch ihren leidenschaftlichen Kampf nicht nur Job und Familie, sondern auch ihr Lebens auf Spiel. ab 14 Jahren

*In der Bibliothek können unter der Signatur AfIU 294 filmpädagogische Begleitmaterialien entliehen werden.*

### **III. In der Schweiz**

#### **Die göttliche Ordnung : Unterrichtsmaterial (AFIU385)**

*(Red.) Ruth Köppl ; Heinz Urben* 2017

Das Unterrichtsmaterial zum Spielfilm "Die göttliche Ordnung" besteht aus den folgenden Teilen: Aufgaben und Fragen zur Vorbereitung des Films, Aufgaben und Fragen für den Kinobesuch, Aufgaben und Fragen zur Nachbereitung des Films, Die Einführung des allgemeinen politischen Wahlrechts für Frauen, Frauenwahlrecht in Deutschland und der Schweiz, Thema: Gesellschaftlicher Wandel, Thema: Gleichberechtigung heute, Thema: Fiktion versus Dokumentation, Thema: Repräsentation von Frauen in der Filmwirtschaft, Aufgaben und Fragen zu thematischen Aspekten des Films (Die Rechte der Frauen in der Schweiz).  
*Der Film kann im ÖML unter der Signatur DVS 1022 entliehen werden.*

#### **Die göttliche Ordnung (DVS1022)**

*Petra Volpe, Schweiz* 2016 92 Min., f., Spielfilm

Schweiz, 1971: Nora ist eine junge Hausfrau und Mutter, die mit ihrem Mann, den zwei Söhnen und dem missmutigen Schwiegervater in einem beschaulichen Dorf im Appenzell lebt. Hier ist wenig von den gesellschaftlichen Umwälzungen der 68er-Bewegung zu spüren. Die Dorf- und Familienordnung gerät jedoch gehörig ins Wanken, als Nora beginnt, sich für das Frauenwahlrecht einzusetzen, über dessen Einführung die Männer abstimmen sollen. Von ihren politischen Ambitionen werden auch die anderen Frauen angesteckt und proben gemeinsam den Aufstand. Beherzt kämpfen die züchtigen Dorfdamen bald nicht nur für ihre gesellschaftliche Gleichberechtigung, sondern auch gegen eine verstaubte Sexualmoral. Doch in der aufgeladenen Stimmung drohen Noras Familie und die ganze Gemeinschaft zu zerbrechen. Das Medium ist auch als Download verfügbar. ab 14 Jahren

*In der Bibliothek kann unter der Signatur AfIU 385 ein filmpädagogisches Begleitmaterial für die Arbeit mit dem Film entliehen werden.*

### **IV. In den USA**

#### **Selma (DVS958)**

*Ava DuVernay, Großbritannien / USA* 2014 120 Min., f., Spielfilm

SELMA erzählt die Geschichte von Martin Luther Kings historischem Kampf um das Wahlrecht für die afroamerikanische Bevölkerung der USA - eine gefährliche und erschütternde Kampagne, die in tagelangen Märschen von Selma nach Montgomery, Alabama, ihren Höhepunkt fand. Sommer, 1965. Das formal bestehende Wahlrecht für Afroamerikaner in den USA wird in der Realität des rassistischen Südens ad absurdum geführt. Schwarze sind Bürger zweiter Klasse und täglich Diskriminierung und Gewalt ausgesetzt. Die Stadt Selma, Alabama, ist einer der Orte, in denen sich der Widerstand formt. Dr. Martin Luther King (David Oyelowo), jüngst mit dem Friedensnobelpreis geehrt, schließt sich den lokalen Aktivisten an und zieht damit nicht nur den Unwillen der örtlichen Polizei und des Gouverneurs von Alabama auf sich. Auch Kings Verhältnis zu Präsident Lyndon B. Johnson (Tom Wilkinson) gerät unter Spannung. Zudem droht die Ehe zwischen King und seiner Frau Coretta (Carmen Ejogo) unter dem Druck und der ständigen Bedrohung zu zerbrechen. Der Kampf um Gleichberechtigung und Gerechtigkeit schlägt Wellen, die bald das ganze Land in Aufruhr versetzen. Im ROM-Teil der DVD befinden sich umfangreiche Begleitmaterialien. ab 14 Jahren  
*In der Bibliothek kann unter der Signatur AfIU 232 ein Unterrichtsmaterial zum Film entliehen werden und unter AfIU 325 ein filmpädagogisches Begleitmaterial für Unterricht und außerschulische Filmarbeit.*

#### **Selma : Filmpädagogisches Begleitmaterial für Unterricht und außerschulische Filmarbeit (AFIU325)**

*Olaf Selg* 2015

Das filmpädagogische Begleitmaterial für Unterricht und außerschulische Filmarbeit zum Film "Selma" besteht aus den folgenden Materialien: Inhalt, Die Personen, Thema 1: Martin Luther King als historische

Person und als Filmfigur + Handreichung & Arbeitsblatt zum Thema, Thema 2: Die Bürgerrechtsbewegung - der gewaltlose Kampf um das Wahlrecht (Schwarze Kirchengemeinden als Zentren der Bewegung, Gewaltlosigkeit, Reden und Predigten - die Kraft der Worte, Medien als Mittel zum Zweck) + Handreichung & Arbeitsblatt zum Thema, Thema 3: Rassismus und Gewalt + Handreichung & Arbeitsblatt zum Thema, Filmwissen (Besonderheiten des Films, Die Filmmusik, Das Filmende, Filmbegriffe), Literatur & Links, Filmbeobachtungsbogen. *Der Film kann im ÖML unter der Signatur DVS 958 entliehen werden, in der Bibliothek kann zusätzlich unter der Signatur Afiu 232 ein filmpädagogisches Begleitmaterial zu Selma entliehen werden.*

## **Film des Monats 2/2015 : Selma (AFIU232)**

*Mike Fleming... ; (Hrsg.) bpb* 2015

Die Ausgabe zum Spielfilm "Selma" besteht aus den folgenden Kapiteln: Filmbesprechung, "Heutzutage sind die Menschen die treibende Kraft, es gibt keine Führungspersonlichkeiten mehr" : Interview mit der Filmemacherin Ava DuVernay über ihre Arbeit am Drehbuch, die Beziehung von Martin Luther King und aktuelle Bezüge zu den Protesten in Ferguson, Szenenanalyse: Was der zweite Selma-Montgomery-Marsch über die Persönlichkeit Martin Luther Kings erzählt, Der Selma-Montgomery-Marsch von 1965: Ein Wendepunkt in der afroamerikanischen Bürgerrechtsbewegung, Anregungen für den Unterricht, Arbeitsblätter (Zugänge zum Film, Kreuzworträtsel, Musik, Martin Luther King und der zivile Ungehorsam, Martin Luther Kings Rhetorik/Szenenanalyse, Das Recht zu wählen, Die Rolle von Coretta Scott King), Glossar sowie weiterführende Links. *Der Film kann im ÖML unter der Signatur DVS 958 entliehen werden, in der Bibliothek kann außerdem auch noch ein filmpädagogisches Begleitmaterial für Unterricht und außerschulische Filmarbeit zum Film unter der Signatur Afiu 325 entliehen werden.*

*Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne an mich wenden: Evang. Medienhaus, Bibliothek, Kerstin Thoma, Augustenstraße 124, 70197 Stuttgart, Tel. 07 11/ 222 76 44,*

*E-Mail: [bibliothek@evmedienhaus.de](mailto:bibliothek@evmedienhaus.de),*

*Meinen Blog finden Sie unter [www.medienkompass.de](http://www.medienkompass.de)*

*Neues finden Sie unter <https://www.evmedienhaus.de/ueber-uns/ueber-uns/downloads/>*

*Öffnungszeiten: Mo, Di + Do: 9.00 bis 16.30 Uhr, Mi + Fr: 9.00 bis 12.30 Uhr*

*Bestellte Medien können Sie auch zu jeder Tages- und Nachtzeit im Vorraum des Ökumenischen Medienladens abholen bzw. zurückbringen. Lassen Sie sich hierzu bitte den Türcode geben.*